



**Begeistern
ist einfach.**



stadtparkasse-burgdorf.de

**Wir fördern kulturelle
Vielfalt in Burgdorf.**

Die Stadtparkasse übernimmt Verantwortung für die Menschen vor Ort. Mit ihrem Engagement unterstützt sie eine Vielzahl von gesellschaftlichen und kulturellen Projekten in Burgdorf. Stadtparkasse Burgdorf – Ihre 1. Wahl.

 **Stadtparkasse
Burgdorf**



**Burgdorfer
Schlosskonzerte**

KONZERTSAISON
September 2017 bis Mai 2018

© 2017 Layout Annette Lührs, Burgdorf

Mit freundlicher Unterstützung der

 **Stadtparkasse
Burgdorf**

Wir bedanken uns herzlich bei der Stadtparkasse Burgdorf, der Alfred Koerppen Stiftung und der Gundlach Stiftung für ihre Unterstützung der Burgdorfer Schlosskonzerte.

Wir sind Burgdorfer Kulturpartner:

Anwaltskanzlei Baak, Reichelt & Wzietek; Bleich Drucken und Stempeln; Blumen und mehr – Nicola Weutschihofski; Burgdorfer Reisecenter Kendelbacher; Bus-Werbung Bernd Oehr; CP-Pharma GmbH; Das Musikhaus in Burgdorf; Druckerei Block; Erika Büchse; Friedrich W. Fehling Bekleidungshaus; Fortore – Ristorante Italiano; Georg Parlasca Keksfabrik GmbH; Grafikdesign Annette Lührs; Hartmann Bedachungen GmbH; Dr. Torsten Herting; Holger Wesche e.K.; Karos fotostudio & fotofachgeschäft; Lehmann GmbH; Löwen-Apotheke Hartmut Schnaith; Matthias T. Friseur; Modehaus Obermeyer; Neugebauer & Partner Werbeagentur GmbH; Neustadt-Apotheke Kirsten Hildebrandt; Privatmusikschule Ilsabe Bartels-Kohl; Rolf Edeling GmbH; Rubens-Apotheke Dr. Euschen; Schauburg-Kino; Schuhhaus Polch; Stadtparkasse Burgdorf; Vier Jahreszeiten – Faszination Floristik; Virkus Optik; Volkmann Bestattungen; Wegeners Buchhandlung; Wilhelm Cramer GmbH

Barock in Burgdorf – Die 4 Jahreszeiten

27.08.2017 Concerto Paradiso
05.11.2017 CordArte & Laura Dalla Libera
11.02.2018 Barockorchester Bremen

Theater für Niedersachsen –

Saison 2017/2018 im Theater am Berliner Ring:

20.10.2017 Hexenjagd
10.11.2017 Honig im Kopf
22.12.2017 Love Story
19.01.2018 1984
16.02.2018 König der Herzen
16.03.2018 Die Ratten
27.04.2018 Ein hässliches Spiel – Dogfight
01.06.2018 Nathan der Weise

KONZERTSAISON

September 2017 bis Mai 2018



Burgdorfer Schlosskonzerte

Herzlich willkommen!

Wir laden Sie ein zu unserer kommenden Konzertsaison.

Die Burgdorfer Schlosskonzerte bilden einen jährlichen Zyklus von sieben klassischen Kammermusik-Konzerten, die immer am Sonntag um 17 Uhr im Ratssaal im Burgdorfer Schloss, Spittaplatz 5 stattfinden. Sie werden gemeinsam von der Stadt Burgdorf und dem Kulturverein Scena veranstaltet. Die Konzertsaison beginnt jeweils im September und endet im Mai des folgenden Jahres.



Die Schlosskonzerte sind Höhepunkte der Kammermusikveranstaltungen in Burgdorf. Die Bandbreite reicht von Klavierabenden über Sonatenprogramme, Trio- und Quartettbesetzungen bis hin zu größeren Kammermusik-Ensembles. Hohe Qualitätsansprüche liegen der Auswahl der Künstler zu Grunde. Die einzelnen Programme enthalten große klassische Literatur, aber auch selten zu hörende und zeitgenössische Werke.

Wir freuen uns, Ihnen auch in dieser Saison wieder sieben hochkarätige Veranstaltungen bieten zu können, und hoffen, Sie dazu im Burgdorfer Schloss begrüßen zu können.

Herzlichst



Matthias Schorr
Vorsitzender Scena Kulturverein



Michael Kugel
Stadtrat der Stadt Burgdorf

223. BURGDORFER SCHLOSSKONZERT

Sonntag, 17.09.2017, 17 Uhr

Claire Huangci – Klavier

Claire Huangci ist eine amerikanische Pianistin mit chinesischer Abstammung. Bereits mit neun Jahren startete sie eine internationale Karriere, spielte zehnjährig ein Privatkonzert für Präsident Bill Clinton und errang zahlreiche bedeutende Preise, so 2011 als jüngste Teilnehmerin den 2. Preis beim Internationalen ARD Musikwettbewerb und den 1. Preis beim Internationalen Chopin-Wettbewerb in Darmstadt. Ihr Studium hat sie bei Arie Vardi an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover abgeschlossen.

Claire Huangci zieht ihr Publikum durch „glitzernde Virtuosität, gestalterische Souveränität, hellwache Interaktion und feinsinnige Klangdramaturgie“ in den Bann, wie in den Salzburger Nachrichten zu lesen war. Ihre Debüt-CD mit Solowerken von Tschairowski und Prokofjew wurde hochgelobt, ihre Einspielung von Scarlatti-

Sonaten wurde mit dem Preis der Deutschen Schallplattenkritik sowie als „Editor's Choice“ vom Magazin Gramophone ausgezeichnet: „Das ist Scarlatti-Tastenkunst erster Güte“.

„Ich möchte Musik machen, an die man sich erinnert“, sagt Claire Huangci – und das wird sie bei ihrem Konzert in Burgdorf nachdrücklich unterstreichen!

- Domenico Scarlatti – 4 Sonaten
Frédéric Chopin – 2 Nocturnes op.27
Johannes Brahms – Händel-Variationen
-
- Frédéric Chopin – 24 Préludes op. 28



© Gregor Heiberberg

224. BURGDORFER SCHLOSSKONZERT

Sonntag, 15.10.2017, 17 Uhr

Quatuor Voce

„Eines der besten französischen Quartette, das ich seit langem gehört habe“, schreibt Tully Potter in *The Strad*. Und so besitzt das Quatuor Voce alles, was ein erstklassiges Quartett ausmacht: Raffinesse, schönen Ton, exzellentes Zusammenspiel, präzise Akkorde, gute Rhythmik und jede Menge Charakter.

Das 2004 ins Leben gerufene Ensemble wurde zunächst vom legendären Quatuor Isaye ausgebildet, danach in Madrid bei Günter Pichler, dem ehemaligen Primarius des Alban Berg Quartetts. Nach Wettbewerbserfolgen in Genf, Cremona, Wien, Bordeaux, Graz, London und Reggio Emilia konzertiert das Quartett weltweit und arbeitet dabei oft mit namhaften Solisten zusammen. Die erste CD des Quartetts war Werken von Franz Schubert gewidmet und erhielt sofort Kritikerempfehlungen.

In der Saison 2013/14 gehörte das junge Ensemble zu den „Rising Stars“ der European Chamber Hall Organisation (ECHO) und gastiert in diesem Rahmen in den wichtigsten europäischen Konzerthäusern.

- Wolfgang A. Mozart – Streichquartett d-moll, KV 421
Béla Bartók – Streichquartett Nr. 1, SZ 40, op.7

-
- Ludwig van Beethoven – Streichquartett C-Dur op. 59/3
„Rasumowsky“

- Sarah Dayan (Violine)
Cécile Roubin (Violine)
Guillaume Becker (Viola)
Lydia Shelley (Violoncello)



225. BURGDORFER SCHLOSSKONZERT

Sonntag, 19.11.2017, 17 Uhr

Horntrio Breuningner – Mahni – Duis

Die Literatur für die höchst reizvolle Besetzung mit Violine, Horn und Klavier ist „übersichtlich“, und so formieren sich nur selten Ensembles, um eines der wichtigsten Kammermusikwerke von Brahms – das Horntrio op.40 – aufzuführen. Ein solcher Glücksfall ist das Trio mit der Hornistin Sibylle Mahni, dem Geiger Laurent Breuningner und dem Pianisten Thomas Duis.

Die Solo-Hornistin des Frankfurter Museumsorchesters Sibylle Mahni, der mitreißende Geiger und Preisträger des Brüsseler Concours Reine Elisabeth Laurent Breuningner und der Kämmerling-Schüler und Gewinner des ARD- und des Artur-Rubinstein Wettbewerbs Thomas Duis stellen diesem herausragenden Werk die A-Dur Violinsonate von César Franck und die nur selten zu hörende Hornsonate der belgischen Komponistin Jeanne Emilie Virginie Vignery gegenüber.

Jeanne Emilie Virginie Vignery

– Sonate op.7 für Horn und Klavier

César Franck

– Sonate A-Dur für Violine und Klavier

Johannes Brahms

– Trio F-Dur op.40
für Violine, Horn und Klavier

Laurent A. Breuningner (Violine)

Sibylle Mahni (Horn)

Thomas Duis (Klavier)



226. BURGDORFER SCHLOSSKONZERT

Sonntag, 14.01.2018, 17 Uhr

Klavierduo Silver / Garburg

In der hohen Kunst des Duospiels auf einem Flügel setzen Sivan Silver und Gil Garburg neue Maßstäbe: Publikum und Kritiker feiern sie, hochkarätige Orchester und Festivals laden sie immer wieder erneut als Gäste ein. Sie sind in der Carnegie Hall und im Lincoln Center, im Wiener Musikverein, im Sydney Opera House und in der Berliner Philharmonie aufgetreten und haben in rund 70 Ländern auf fünf Kontinenten konzertiert.



Ihre Konzerte und Einspielungen werden von Kritikern als atemberaubend, höchst spannend und schlicht brillant bezeichnet, wobei besonders die lyrische Empfindsamkeit und die hinreißende technische Meisterschaft des Duos gelobt wird. Als erklärte Perfektionisten feilen Sivan Silver und Gil Garburg am „gemeinsamen Atmen“ und an Details, die man oft gar nicht bewusst hört – und die doch den Unterschied ausmachen. Das aber funktioniert nur mit blindem Verständnis. „Jeder von uns beiden drückt seine eigenen Empfindungen und zugleich ein gemeinsames Empfinden aus. Wir sind eins und dennoch im Dialog miteinander – das ist Magie“, sagt Sivan Silver. Und weiter: „Es ist leicht, als Klavierduo mit Virtuosität Effekt zu machen. Aber das allein ist uns viel zu wenig. Wir wollen die Zuhörer mit unserer Musik im Herzen berühren.“

Felix Mendelssohn – Ein Sommernachtstraum op.61

Wolfgang A. Mozart – Sonate C-Dur

Felix Mendelssohn – Drei Lieder ohne Worte

Johannes Brahms – Rondo alla Zingarese
aus dem Klavierquartett op. 25

Sivan Silver & Gil Garburg (Klavier zu 4 Händen)

227. BURGDORFER SCHLOSSKONZERT

Sonntag, 04.03.2018, 17 Uhr



Busch-Trio

Inspiriert durch die Geige von Mathieu van Bellen, die „ex-Adolf Busch“ von Giovanni Battista Guadagnini, hat sich das junge,

britische Klaviertrio nach dem legendären Geiger Adolf Busch benannt, der als erklärter Gegner des Nationalsozialismus 1939 nach Amerika emigrierte.

Innerhalb kürzester Zeit ist das Trio zum führenden Kammermusikensemble der jungen Klassik-Generation avanciert. Das Debut des Trios in der Londoner Wigmore Hall wurde beschrieben als „unvergesslicher Auftritt, der die unglaubliche Einheit des Busch Trios bewies, reich an Können und tiefem musikalischen Verständnis“.

Als drei eigenständige Solisten haben Omri Epstein, Mathieu van Bellen und Ori Epstein Preise bei Solowettbewerben gewonnen, bevor sie sich 2012 zum Trio formierten. Seitdem feiern sie Erfolge bei renommierten Wettbewerben – darunter der wichtigste Musikpreis der Niederlande – und ernten höchste Anerkennung für ihre „unbeschreibliche Ausdruckskraft“. Derzeit arbeitet das Trio an der Einspielung der gesamten Kammermusik für Klavier und Streicher von Antonin Dvorak – die Klaviertrios sind bereits erschienen und haben ein begeistertes Presseecho erfahren.

Ludwig van Beethoven – Klaviertrio op.1 Nr.3
Frank Bridge – Phantasie Trio in c-moll

Franz Schubert – Klaviertrio in B-Dur

Omri Epstein (Klavier)
Mathieu van Bellen (Violine)
Ori Epstein (Cello)

228. BURGDORFER SCHLOSSKONZERT

Sonntag, 08.04.2018, 17 Uhr

FLEX Ensemble

Als Gewinner des Gianni Bergamo Classic Music Award 2015 in Lugano hat sich das FLEX Ensemble in kürzester Zeit als eines der dynamischsten Klavierquartette seiner Generation etabliert. Bereits im Jahr nach der Gründung wurde ihm der 1. Preis des Internationalen Schumann Kammermusikpreises in Frankfurt verliehen, wo es außerdem einen Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes von Schumann erhielt.

Die Mitglieder des FLEX Ensembles studierten an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, wo sie von Oliver Wille betreut wurden. Sie sind Stipendiaten der Villa Musica, wo sie mit einflussreichen Mentoren wie Günther Pichler, dem Artemis Quartett und dem Julliard String Quartet gearbeitet haben.

Die Programme des FLEX Ensembles umfassen sowohl die große Quartettliteratur als auch regelmäßige Uraufführungen neuer, vom Ensemble in Auftrag gegebener Werke. Dazu kommen ungewöhnliche Bearbeitungen wie die von Beethovens *Eroica*, die nun in Burgdorf zu erleben ist. Zudem veranstaltet das FLEX Ensemble animierende Schulprogramme. „Welch ein Debüt“ schrieb die Fachpresse über die Debüt-CD „The Arrival of Night“ mit Werken von Brahms, Piazzolla und Hartke.

Ludwig van Beethoven – 3. Sinfonie „Eroica“ op.55,
Fassung für Klavierquartett

Johannes Brahms – Klavierquartett g-moll op. 25

Kana Sugimura (Violine)
Anna Szulc-Kapala (Viola)
Martha Bijlsma (Cello)
Endri Nini (Klavier)



229. BURGDORFER SCHLOSSKONZERT

Sonntag, 06.05.2018, 17 Uhr

Tianwa Yang und Nicholas Rimmer



„Heute gibt es kein Vertun mehr: Tianwa Yang ist die stärkste junge Geigerin, weit und breit“, kommentierte die Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung und das Fono Forum schwärmte: „Tianwa Yang gehört zur kleinen Gruppe der geigerischen Weltelite.“ 2014 wurde die aus Peking stammende Geigerin mit einem ECHO Klassik als „Nachwuchskünstlerin des Jahres“ sowie mit dem Jahrespreis der Deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnet. 2015 erhielt sie einen neuerlichen ECHO Klassik, diesmal als „Instrumentalistin des Jahres“.

Nach bedeutenden internationalen Debüts in den vergangenen Jahren gastiert sie heute weltweit als Solistin mit großen Orchestern wie auch als Kammermusikerin und feiert große Erfolge bei Festivals in Hitzacker, Luzern und beim Rheingau Festival. Mehrere preisgekrönte Aufnahmen hat die Geigerin bereits veröffentlicht, darunter eine spektakuläre CD mit den sechs Solosonaten von Eugène Ysaÿe, die Gesamteinspielung der Violinwerke von Pablo Sarasate und eine CD mit beiden Violinkonzerten Mendelssohn Bartholdys.

Ihr Partner am Klavier ist der überragende Begleiter Nicholas Rimmer, der in Burgdorf bereits mit der Sopranistin Anja Vegry zu erleben war.

Ludwig van Beethoven – Violinsonate op.12 Nr. 2
Johannes Brahms – Violinsonate G-Dur op. 78

Sergej Prokofjew – Violinsonate Nr. 1 in f-moll

Tianwa Yang (Violine)
Nicholas Rimmer (Klavier)

EINTRITTSKARTEN

Einzelkarten kosten einheitlich € 19.- (Scena-Mitglieder € 16.-). Im Vorverkauf erhalten Sie die Karten in Burgdorf bei

- Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2
- Wegeners Buchhandlung, Hannoversche Neustadt 25

Ebenfalls können Sie Einzelkarten im Vorverkauf

- per Telefon unter der Scena-Service Nummer 05136 896957
- oder per e-mail an info@scena-burgdorf.de bestellen.

Vorbestellte Karten liegen an der Tageskasse bis 15 Minuten vor Konzertbeginn für Sie bereit. Danach gehen diese in den freien Verkauf.

ABONNEMENTS

Die Burgdorfer Schlosskonzerte können Sie zu deutlich vergünstigten Preisen im Abonnement erleben. Das Abonnement für alle sieben Konzerte der Saison kostet € 120.- (Scena-Mitglieder € 100.-).

Bitte überweisen Sie den Abonnement-Betrag auf das VKK-Schlosskonzert-Konto bei der Stadtparkasse Burgdorf, IBAN DE48 2515 1371 0000 0076 66, und geben Sie Ihren Namen und Ihre Adresse an, damit wir Ihnen Ihre Karten per Post zuschicken können.

Um Familien den Konzertbesuch zu erleichtern, gewähren wir Kindern, Jugendlichen, Auszubildenden, Studenten und Flüchtlingen freien Eintritt. Es wird aber eine Eintrittskarte benötigt.

scena
Kulturverein
im VV Burgdorf

Braunschweiger Straße 2
31303 Burgdorf

B
BURGDORF

Stadt Burgdorf
Vor dem Hann. Tor 1
31303 Burgdorf